

In Pirna und Sebnitz kommen jetzt Corona-Container zum Einsatz

Der Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge ist Vorreiter einer neuen Einrichtung in Sachen Corona: Er stellt zwei Container auf, in dem medizinisches Personal Speichelproben nimmt - einen auf dem Sonnenstein in Pirna vor dem Landratsamt, einen in Sebnitz. In diesen Containern wird das Gesundheitsamt des Landkreises bei Bedarf Beprobungen von Personen bei Infektionsverdacht vornehmen. Die Verdachtspersonen kommen direkt aus der häuslichen Vorsorgequarantäne zur Beprobung und begeben sich nach der Beprobung bis zum Vorliegen des Befundes wieder in häusliche Quarantäne.

Damit müssen Bürger bei Corona-Verdacht für Rachenabstriche nicht mehr zwingend in eine Klinik oder zum Arzt.

Weitere Container werden auf dem Pirnaer Sonnenstein, Dippoldiswalde und Freital aufgestellt.



Bitte beachten!

Der Container am Sparkassen Waldstadion ist nicht ständig besetzt. Die betroffenen Bürgerinnen und Bürger werden vom Gesundheitsamt des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge aufgefordert, um die Beprobung beim Infektionsverdacht vor Ort vorzunehmen.

„Nur mal kurz vorbeikommen, um sich testen zu lassen!“ ist nicht möglich und auch nicht vorgesehen.